

Mallia Aesthetics bringt 8T3 Essentials Hair Serum und 8T3 Essentials Lash & Brow Serum auf den Markt

- Mallia startet neuen Webshop mit der 8T3 Essentials-Linie
- Die 8T3-Seren sind die ersten Produkte zur Förderung des Haarwachstums auf Basis des immunmodulatorischen Wirkmechanismus von sCD83
- Das 8T3 Essentials Hair Serum und das 8T3 Essentials Lash & Brow Serum können ab sofort über den Mallia-Onlineshop 8T3.com bestellt werden

Erlangen, 04. November 2025 – Die Mallia Aesthetics GmbH, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung kosmetischer Produkte zur Anregung des Haarwachstums spezialisiert hat, gab heute den offiziellen Vermarktungsstart ihres innovativen 8T3 Essentials Hair Serum und 8T3 Essentials Lash & Brow Serum bekannt. Die 8T3 Essentials-Seren sind exklusiv über Mallias Online-Shop auf 8T3.com für Kunden in der EU verfügbar.

Alle 8T3-Seren sind hormonfrei, dermatologisch getestet, zertifiziert Mikrobiom-freundlich und zeichnen sich durch hervorragende Verträglichkeit auch auf empfindlicher Haut aus.

8T3 Essentials Hair Serum unterstützt und erhöht die Haardichte und -stärke. Das Produkt wird zweimal pro Woche auf die Kopfhaut aufgetragen und kommt in praktischen, konservierungsmittelfreien Einzeldosen. Eine Box enthält Anwendungen für sechs Monate.

8T3 Essentials Lash & Brow Serum fördert Wachstum und Dichte von Wimpern und Augenbrauen. Das Serum wird in Ampullen mit integriertem Applikatorbürstchen angeboten und sollte täglich angewendet werden, um optimale Ergebnisse zu erzielen.



Die 8T3 Essentials-Produktlinie basiert auf dem Wirkstoff MAL-838, einem firmeneigenen Derivat des humanen löslichen CD83-Proteins. Mallia-Mitgründer Prof. Dr. Alexander Steinkasserer und sein Team haben gezeigt, dass sCD83 immunmodulatorische Eigenschaften besitzt, welche Wundheilung und neues Haarwachstum stimulieren können, und haben diese Ergebnisse in einer Fachzeitschrift mit Peer-Review publiziert.¹

Dr. Anne Asmuß, Geschäftsführerin von Mallia Aesthetics, kommentierte: „Wir freuen uns, dass jahrelange Forschungsarbeit und sorgfältige Planung nun Früchte tragen und wir heute unsere wissenschaftlich basierten Kosmetika auf den Markt bringen. Zum ersten Mal können Verbraucher direkt vom Wirkmechanismus eines sCD83-Derivats profitieren – in Form hormonfreier, wissenschaftlich fundierter Formulierungen. Mit 8T3 bringen wir Produkte, die bequem und sicher in der Anwendung sind, und sichtbare Resultate bringen können.“

Über das lösliche CD83-Protein

Lösliches CD83 (sCD83) ist ein immunmodulierendes Protein, das derzeit für die topische Behandlung von Haarausfall (MAL-856) und die Stimulation von Haarwachstum (MAL-838) entwickelt wird. Das lösliche CD83-Protein, das erstmals 2001 von Mallia-Mitgründer Prof. Dr. Steinkasserer identifiziert wurde, hat entzündungshemmende Eigenschaften, indem es die Auflösung von Entzündungen induziert, die Wundheilung fördert und neues Haarwachstum unterstützt.¹ Darüber hinaus wurde gezeigt, dass sCD83 regulatorische T-Zellen (Tregs) aktiviert², die direkt mit den Haarfollikeln interagieren und diese aktivieren können.³ Darüber hinaus hemmt sCD83 den Zelltod der Haarfollikel und aktiviert direkt die follikulären Stammzellen sowie die Keratinproduktion, was zu neuem Haarwachstum führt. Diese multimodale Wirkungsweise unterscheidet sCD83 von anderen topisch angewandten Haarwuchsmitteln.

Bei topischer Anwendung gelangt sCD83 direkt zu den Haarfollikeln, dringt aber nicht durch die Haut und wurde daher auch nicht im Blutkreislauf nachgewiesen. Die Wirkung ist auf den lokalen Bereich beschränkt, was ein großer Vorteil gegenüber systemischen Behandlungsmöglichkeiten ist, von denen einige schwere Nebenwirkungen verursachen können.

Über Haarausfall

Hormonell bedingter Haarausfall bei Männern und Frauen (androgenetische Alopezie oder AGA) ist die häufigste Form des Haarausfalls. Weltweit sind mehr als 70% der Männer sowie 50% der Frauen jenseits der Menopause von androgenetischer Alopezie betroffen. Weitere 147 Millionen Menschen leiden an immunbedingtem, kreisrundem Haarausfall (Alopecia areata oder AA^{4,5}).

Die androgenetische Alopezie verläuft in der Regel graduell und ist auf genetische und hormonelle Faktoren zurückzuführen. Bei Männern führt sie häufig zu Geheimratsecken und Kahlheit am Oberkopf, bei Frauen zu schütterem Haar im Scheitelbereich. Alopecia areata führt zu kreisrundem Haarausfall auf der Kopfhaut, im Gesicht oder an anderen Körperstellen. Sie tritt auf, wenn das Immunsystem "irrtümlich" Haarfollikel angreift, was zu immunbedingtem Haarausfall führt.

Über Mallia

Die in Erlangen ansässige **Mallia Innovations GmbH** ist die Holdinggesellschaft von zwei spezialisierten Tochterunternehmen und treibt strategisch die proprietäre Entwicklung und Vermarktung von biopharmazeutischen Therapien und kosmetischen Anwendungen auf Basis des immunmodulierenden Proteins sCD83 voran. Im Fokus von Mallia stehen Haarwachstum, Haarausfall sowie weitere dermatologische Anwendungen, einschließlich Wundheilung.

Mallia Therapeutics GmbH fokussiert sich auf die klinische Entwicklung neuartiger Therapien für Patienten, die u.a. an androgenetischer Alopezie oder Alopecia areata leiden. Der Wirkstoff MAL-856 beruht auf der wissenschaftlich nachgewiesenen immunmodulierenden Wirkungsweise von sCD83, die von Mallia-Mitgründer Prof. Dr. Alexander Steinkasserer seit fast 25 Jahren erforscht wird.⁶

Mallia Aesthetics GmbH konzentriert sich auf die Entwicklung kosmetischer Produkte, um Haarwachstum anzuregen, die ebenfalls auf dem vielversprechenden, wissenschaftlich

fundierten sCD83-Protein basieren. Mit dem Inhaltsstoff MAL-838 werden innovative Kosmetik-Produkte für Fachleute und Endverbraucher entwickelt und vermarktet.

Entdecken und bestellen Sie die Produkte der 8T3 Essentials-Linie direkt in unserem Onlineshop: www.8T3.com

Mehr Infos finden Sie unter www.mallia.com und folgen Sie uns auf [LinkedIn](#), [Instagram](#), und [Facebook](#).

Mallia Kontakt:

Mallia Innovations GmbH

info@mallia.com

Internationaler Medienkontakt:

MC Services AG

Dr. Regina Lutz / Katja Arnold

Tel.: +49 (0)89 210 228 0

E-Mail: mallia@mc-services.eu

¹ Royzman, D., Peckert-Maier, K., Stich, L., König, C., Wild, A. B., Tauchi, M., ... & Steinkasserer, A. (2022). Soluble CD83 improves and accelerates wound healing by the induction of pro-resolving macrophages. *Frontiers in Immunology*, 13, 1012647. DOI: [10.3389/fimmu.2022.1012647](https://doi.org/10.3389/fimmu.2022.1012647)

² Bock, F., Rössner, S., Onderka, J., Lechmann, M., Pallotta, M. T., Fallarino, F., ... & Zinser, E. (2013). Topical application of soluble CD83 induces IDO-mediated immune modulation, increases Foxp3+ T cells, and prolongs allogeneic corneal graft survival. *The Journal of Immunology*, 191(4), 1965-1975. DOI: [10.4049/jimmunol.1201531](https://doi.org/10.4049/jimmunol.1201531)

³ Ali, N., Zirak, B., Rodriguez, R. S., Pauli, M. L., Truong, H. A., Lai, K., ... & Rosenblum, M. D. (2017). Regulatory T cells in skin facilitate epithelial stem cell differentiation. *Cell*, 169(6), 1119-1129. DOI: [10.1016/j.cell.2017.05.002](https://doi.org/10.1016/j.cell.2017.05.002)

⁴ Feinstein, R. P. (2022). Androgenetic alopecia.: <https://emedicine.medscape.com/article/1070167-overview>

⁵ Mostaghimi, A., Gandhi, K., Done, N., Ray, M., Gao, W., Carley, C., ... & Sikirica, V. (2022). All-cause health care resource utilization and costs among adults with alopecia areata: A retrospective claims database study in the United States. *Journal of Managed Care & Specialty Pharmacy*, 28(4), 426-434: DOI: [10.18553/jmcp.2022.28.4.426](https://doi.org/10.18553/jmcp.2022.28.4.426)

⁶ Lechmann, M., Krooshoop, D. J., Dudziak, D., Kremmer, E., Kuhnt, C., Figdor, C. G., ... & Steinkasserer, A. (2001). The extracellular domain of CD83 inhibits dendritic cell-mediated T cell stimulation and binds to a ligand on dendritic cells. *The Journal of experimental medicine*, 194(12), 1813-1821. DOI: [10.1084/jem.194.12.1813](https://doi.org/10.1084/jem.194.12.1813)